

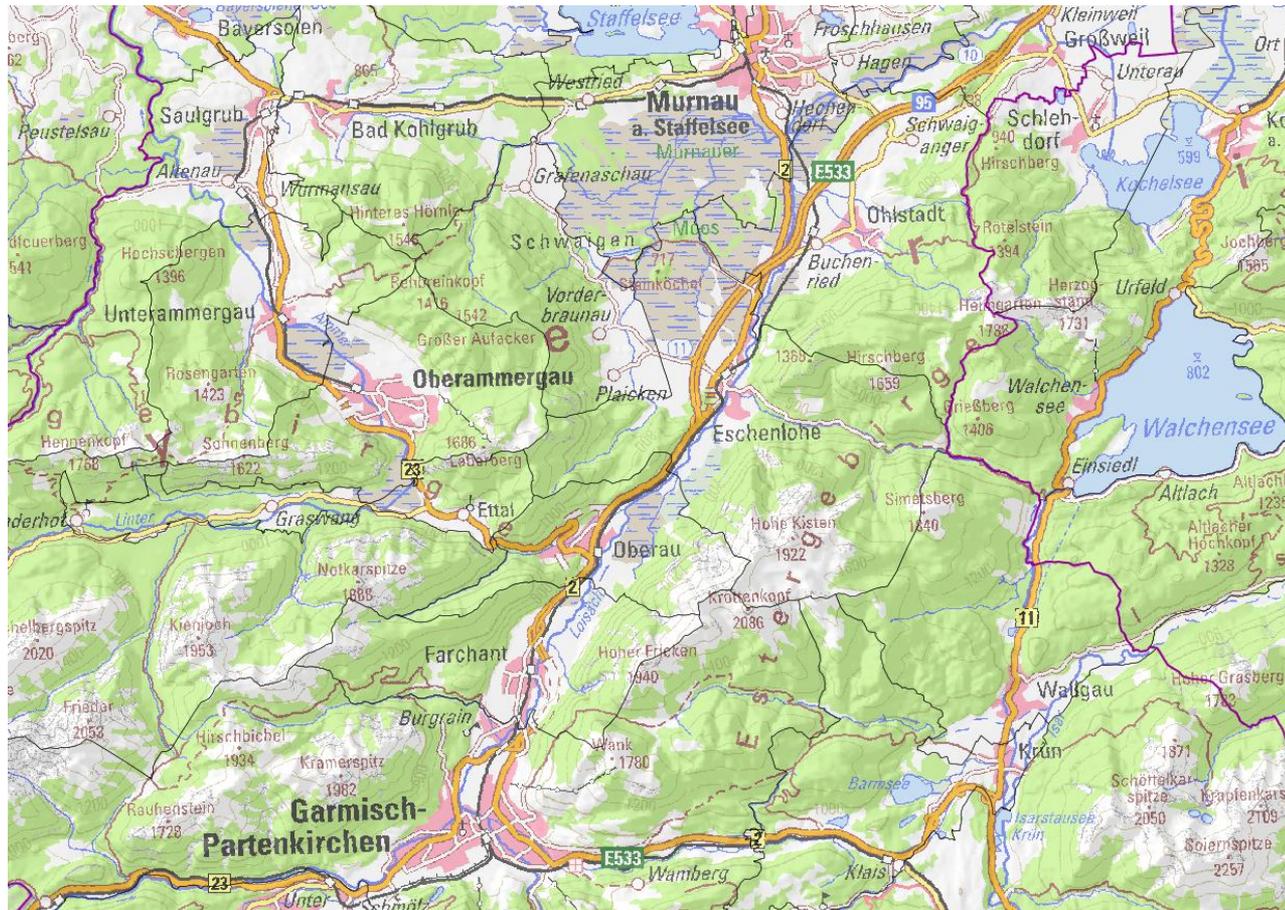


Werdenfelsnetz Aktueller Sachstand



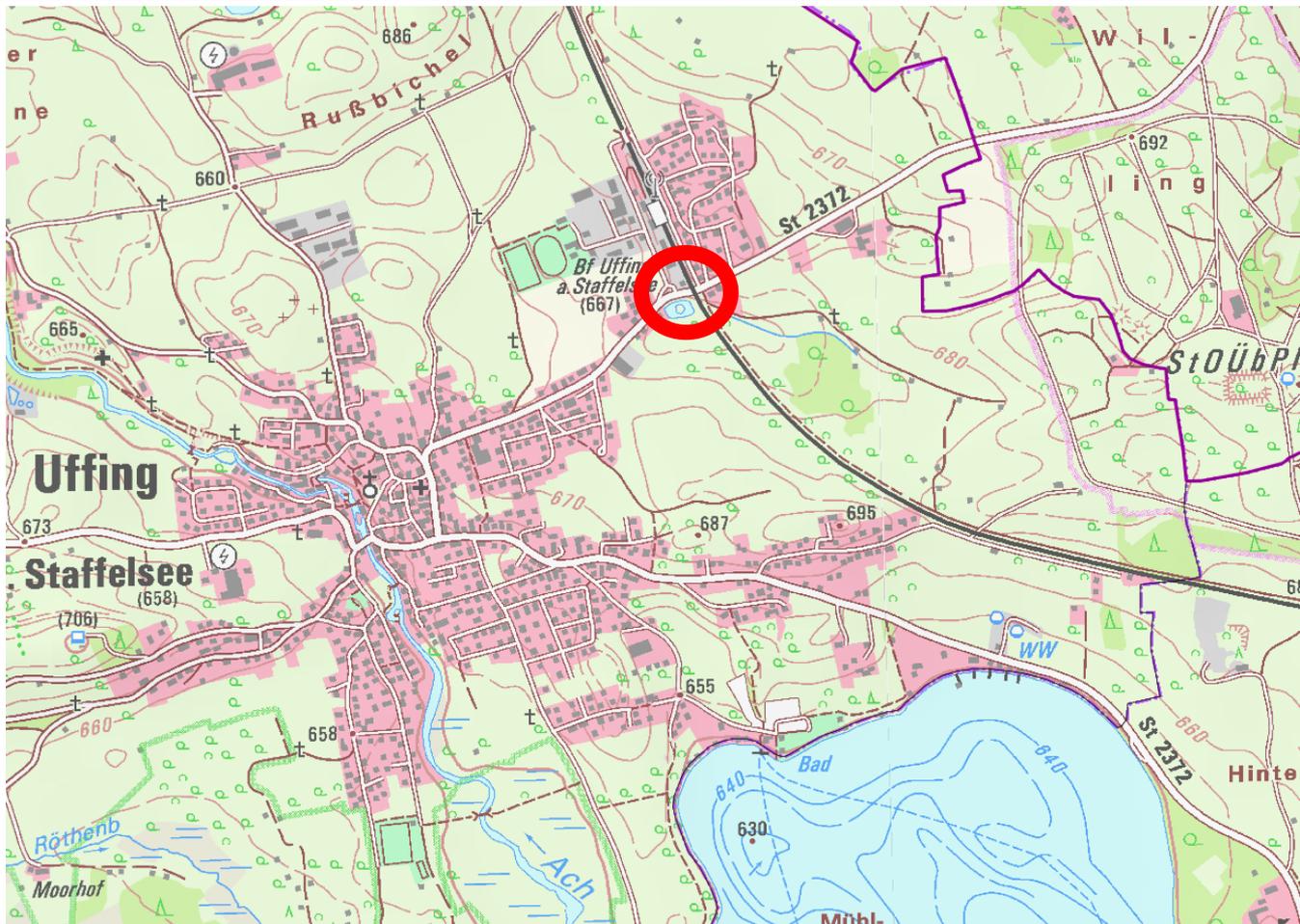


Aktuelle Situation Bahnübergänge Landkreis Garmisch-Partenkirchen



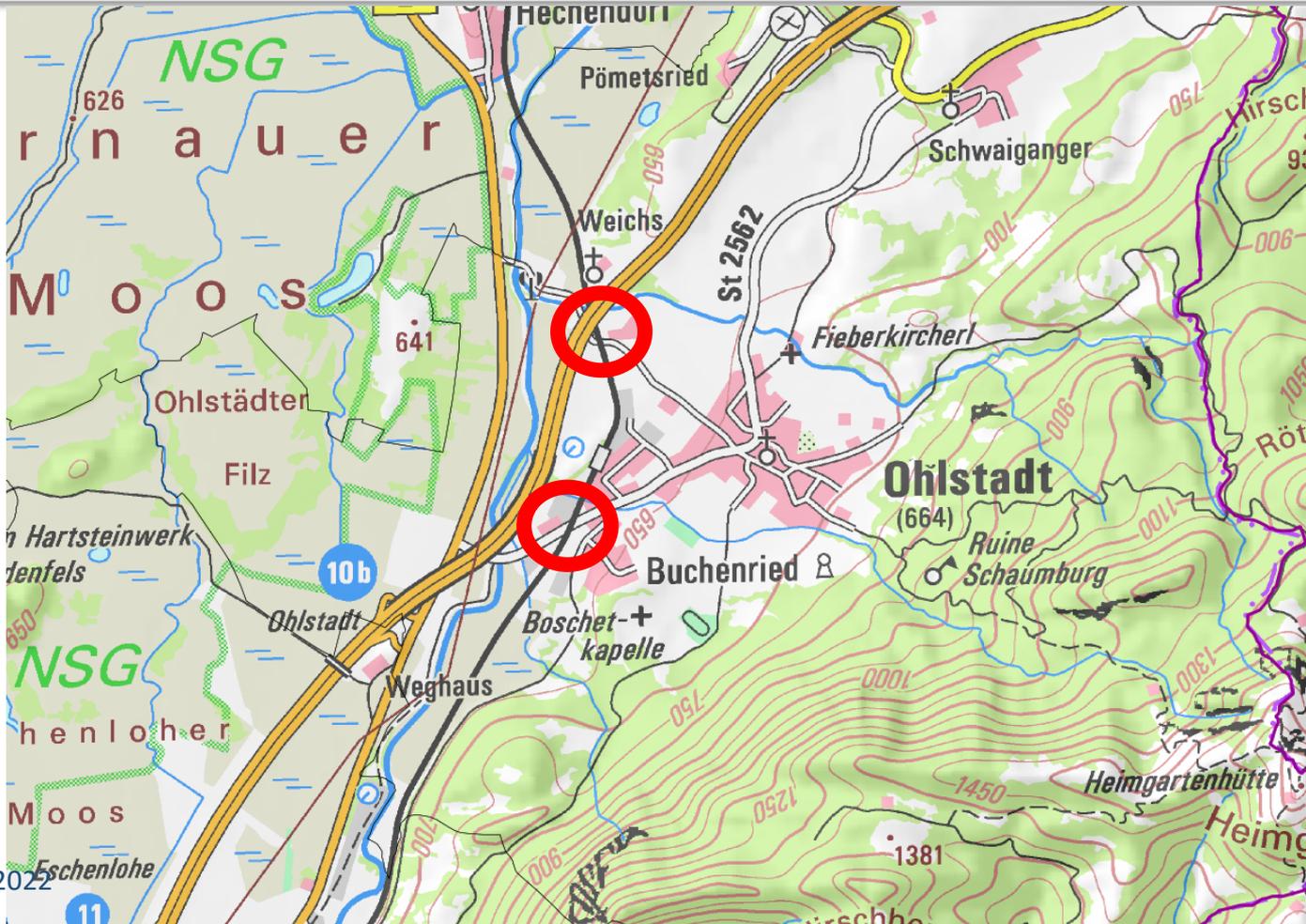


Aktuelle Situation Bahnübergänge Uffing am Staffelsee



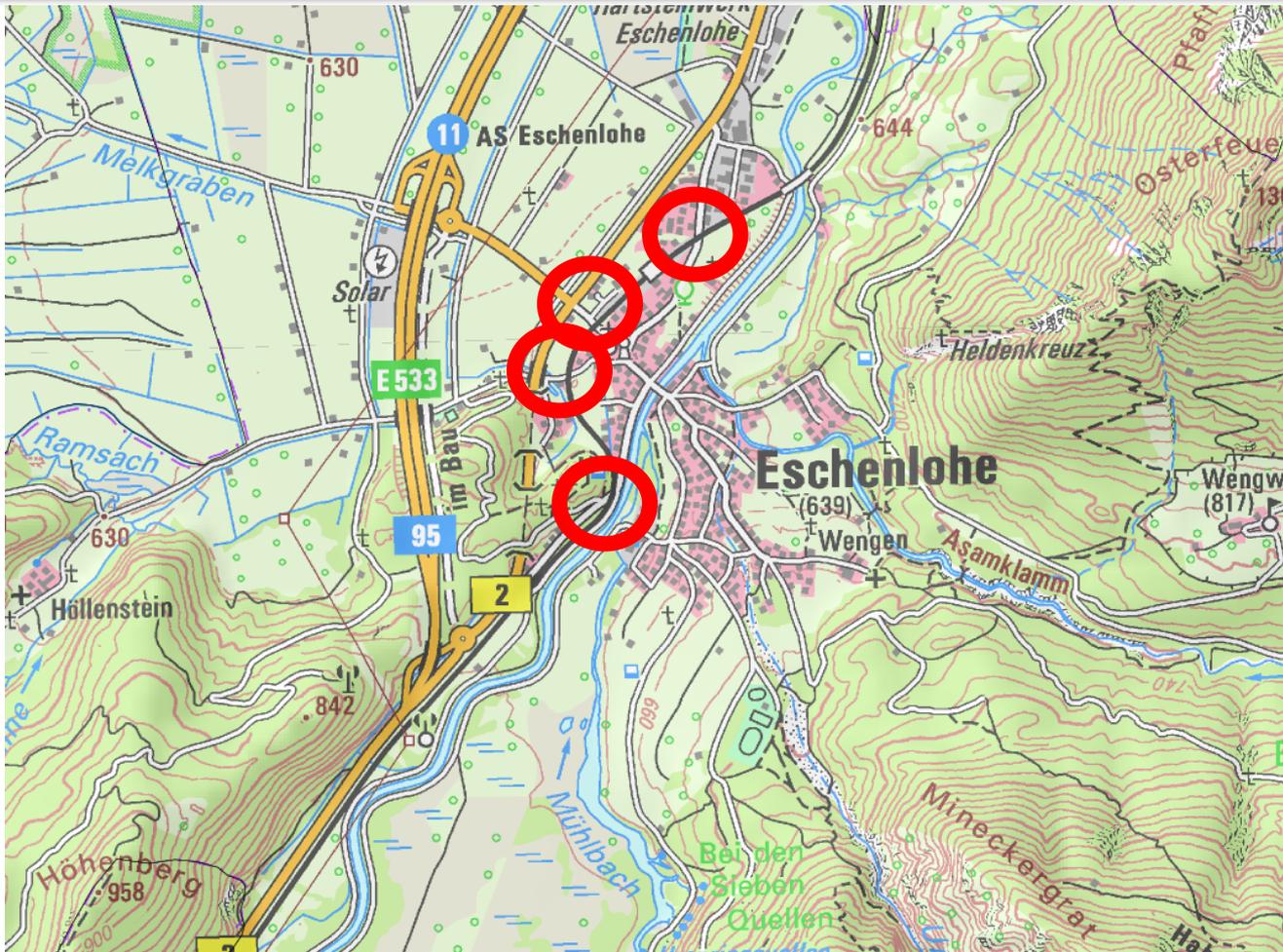


Aktuelle Situation Bahnübergänge Ohlstadt



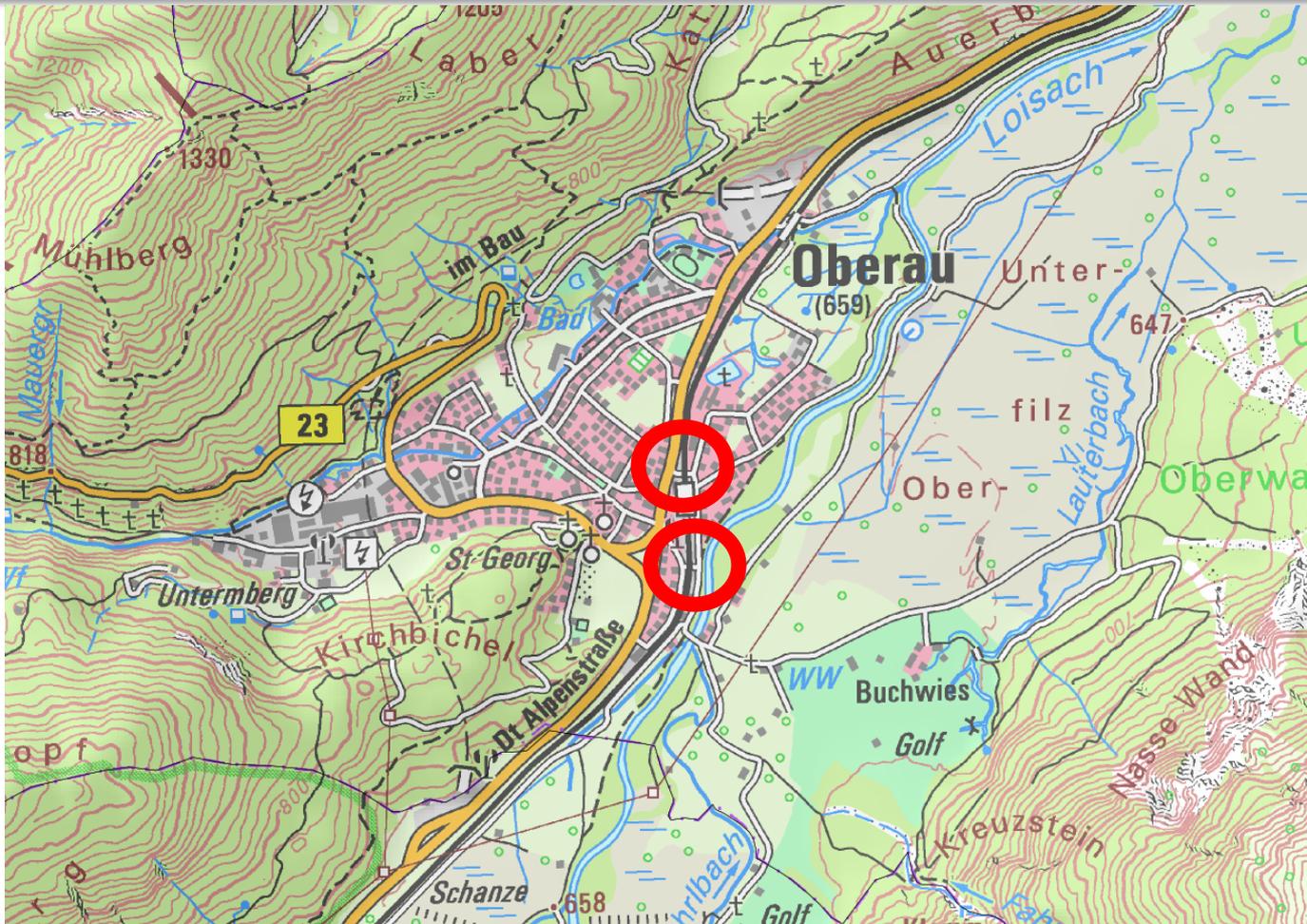


Aktuelle Situation Bahnübergänge Eschenlohe



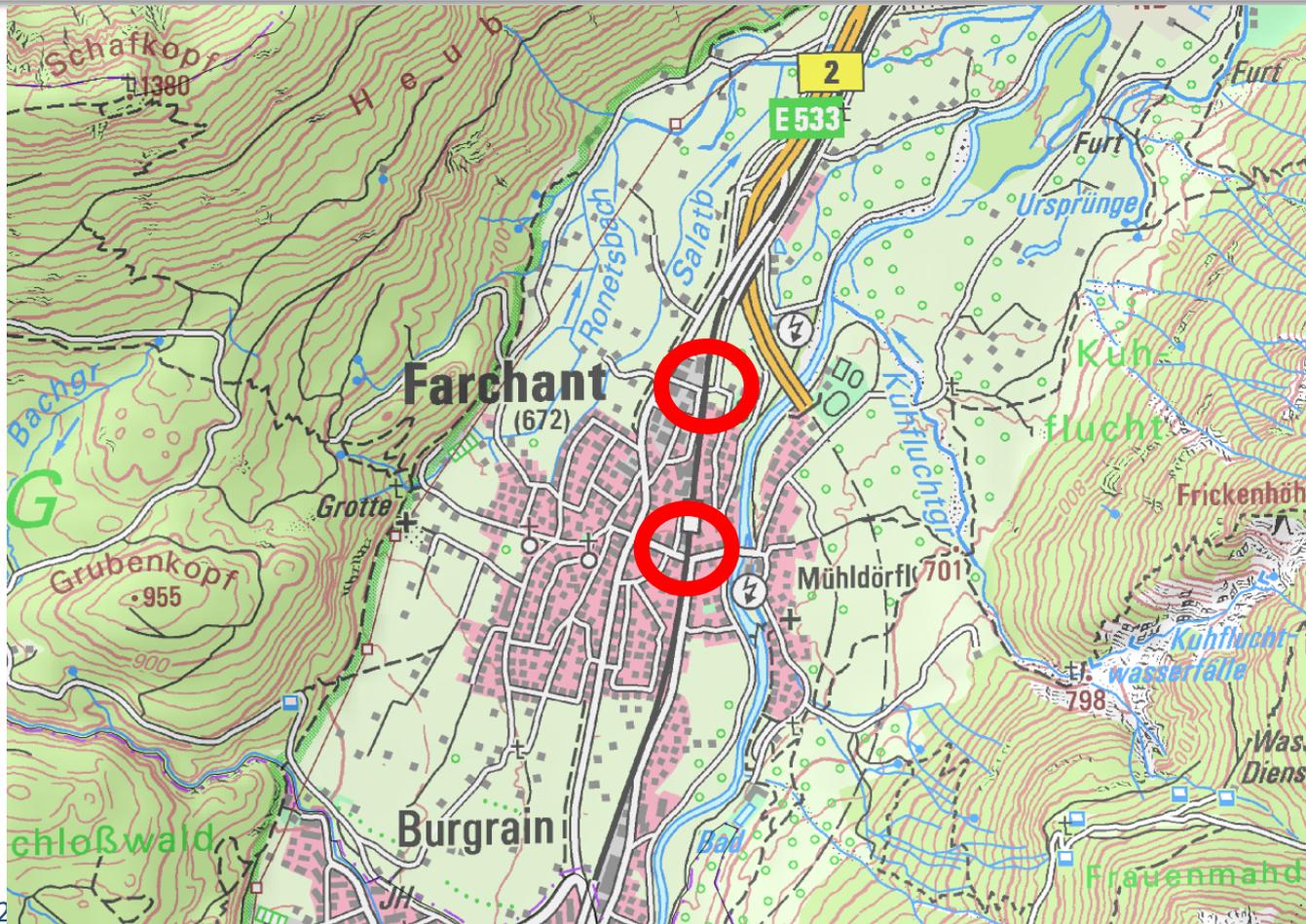


Aktuelle Situation Bahnübergänge Oberau





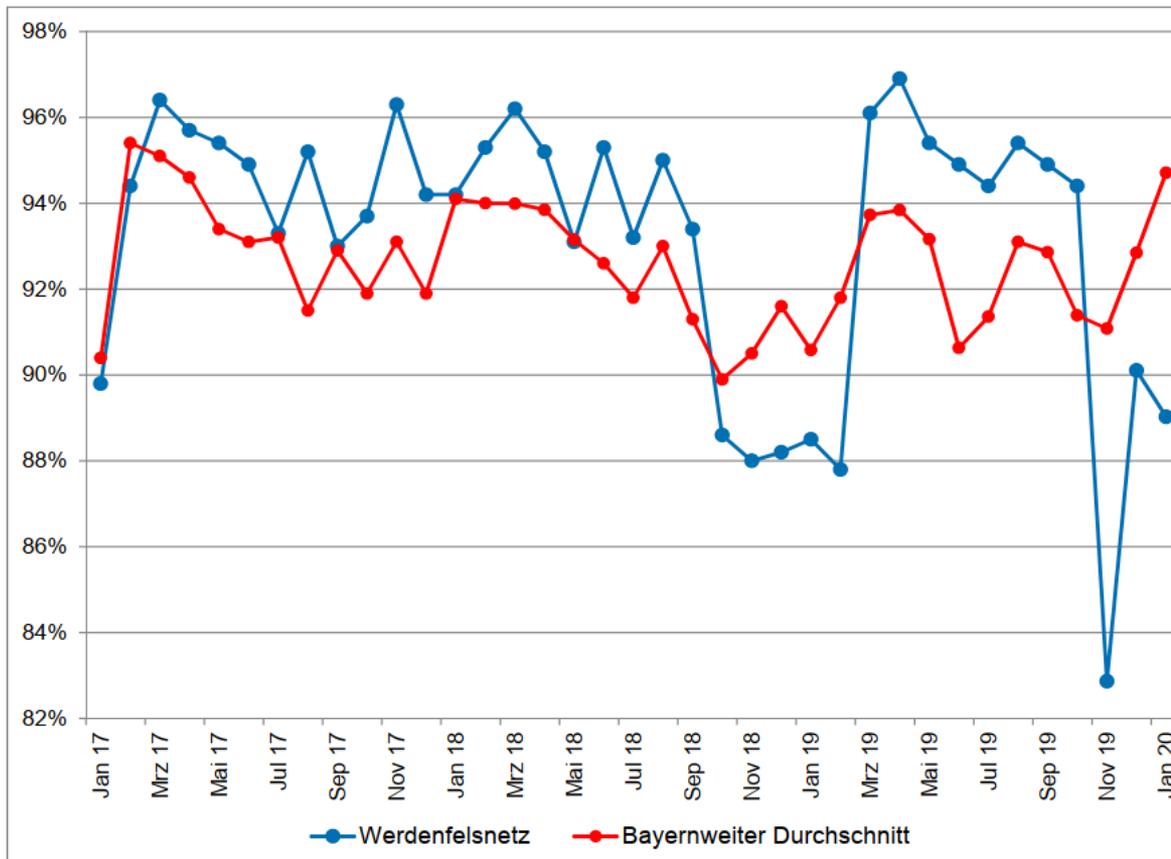
Aktuelle Situation Bahnübergänge Farchant





SPNV-Konzept im Werdenfels

Aktuelle Betriebslage im E-Netz Werdenfels



Quelle: Vorstellung Werdenfelsnetz
2026+ (BEG 03.02.2020)

Unser Anliegen:
Ein robuster und
stabiler Fahrplan

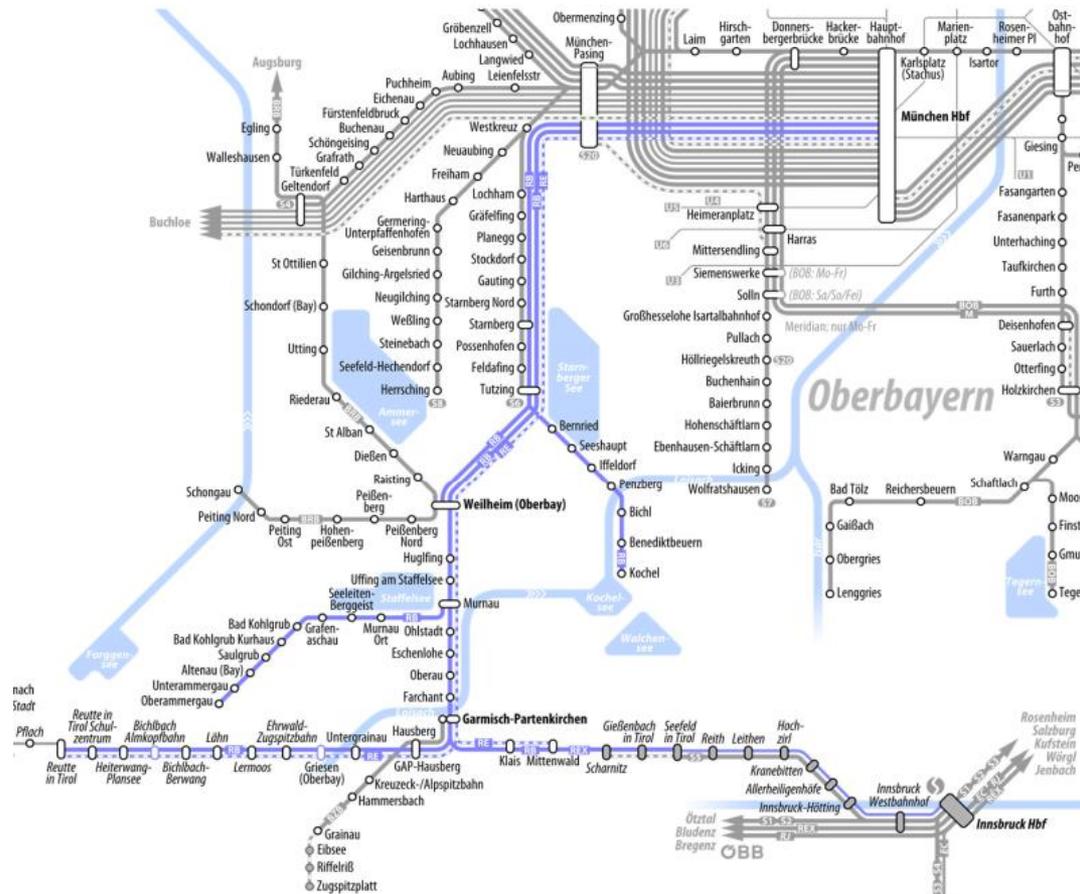


Werdenfelsnetz 3-Stufen-Plan zu neuer Mobilität





Aktuelle Rahmenbedingungen





Landkreis Garmisch-Partenkirchen

Die Destination für Naherholung

Analyse von Mobilfunkdaten:

- Insgesamt knapp **4 Mio. ausgehende Reisen** an **Wochenendtagen** aus dem Stadtgebiet München **im August 2020**
- Knapp 500.000 Reisen mit Distanz über 35 km → Tagesganglinie zeigt tendenziell touristische Fahrten (Spitze am Vormittag)
- TOP 10 Ziele liegen alle im Alpenraum (potentielles Erweiterungsgebiet), z.B.
 - (1) Kochel a. See (24.279 Reisen)
 - (2) Mittenwald (23.472)
 - (3) Garmisch-Partenkirchen (21.846)
 - (4) Schliersee (17.170)
 - (5) Bernried (16.084)
 - (6) Kreuth, (7) Oberaudorf, (8) Rottach-Egern, (9) Grainau,



Landkreis Garmisch-Partenkirchen

3. Stärkste Tourismusdestination in Oberbayern

10,3 Mio. Tagesgäste in 2019 (dwif)
1,3 Mio. Gäste Ankünfte Übernachtungsgäste
5,2 Mio. Übernachtungen
Wirtschaftsfaktor 904,6 Mio Euro (2019 dwif)

-> Starke Verkehrsbelastungen auf den Hauptverkehrsachsen und hoher Druck auf Parkraum

Die Werdenfelsstrecke erfüllt den Landesstandard für Halbstundentakt am Wochenende (Fr - So)



Trends

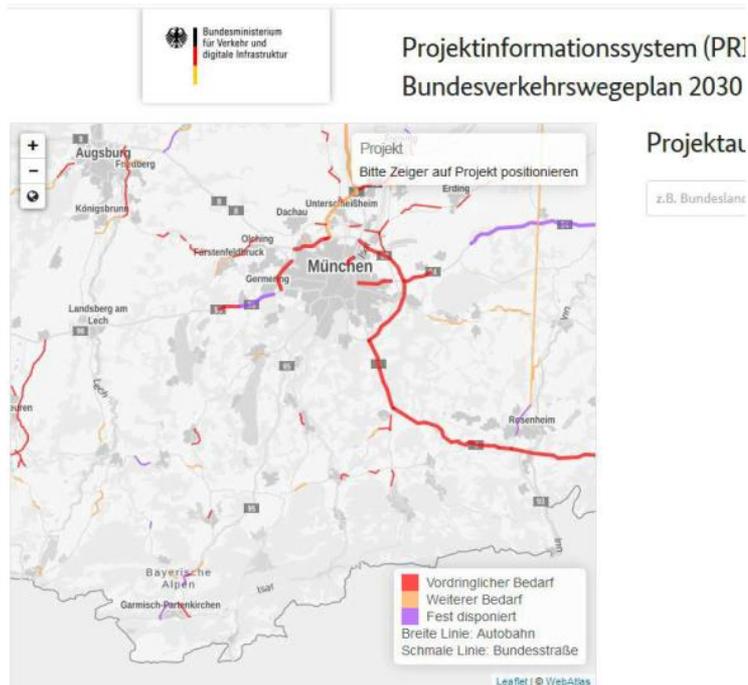
München wächst bis 2040 um 250.000 Menschen

Tagestourismus steigt auch an Wochentagen an

Wandern und Radfahren immer beliebter

Workation – Konnektivität von Arbeits- und Erholungsraum

Blick in die Zukunft: Straßen ziehen Verkehr an, da sie Reisezeit verringern – Wir brauchen für die Destinationen eine Mobilitätsstrategie

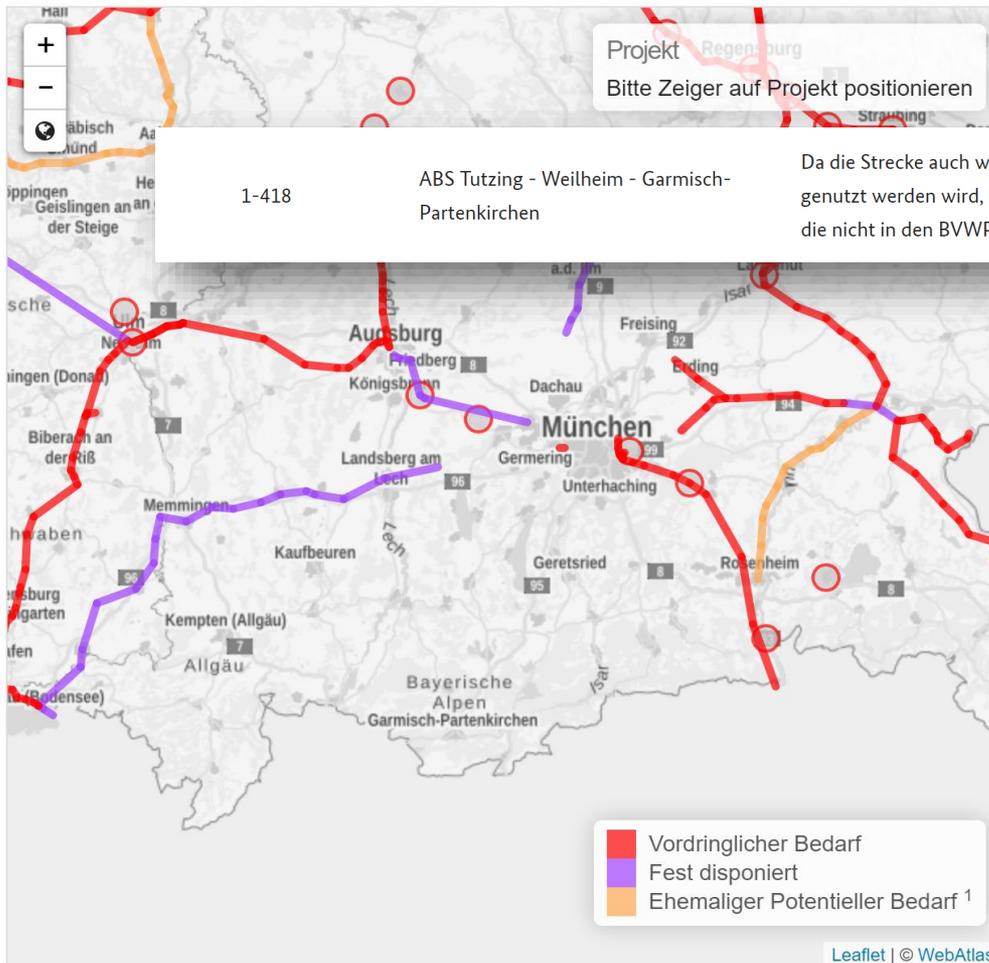


Mit Abschluss der kommenden Bauprojekte wird der Verkehr weiter zunehmen:

- Durchschnittliche Anreise für Tagesausflüge etwa 75-90 Min.
- Durch Verringerung Stau und damit Zeitverlust weitet sich der Radius für Ausflügler für Anreise in die Berge weiter aus
- Augsburg/Pfaffenhofen/Freising etc. liegen dann in dem Bereich 90 Min.
- Eröffnung Oberau 2022; Kramer 2024; TÖL 2023(?); Gmund, WM; B 318 Hoki....

➤ **Der Verkehr wird nicht nur wegen der Demographie und veränderten Arbeitswelt sondern wegen Verringerung Anreishürden weiter massiv zunehmen**

Verbesserung des Werdenfelsnetz bei Planungen nicht berücksichtigt



Im Bundesverkehrswegeplan 2030 nicht enthalten, da als SPNV bewertet

Nicht enthalten im Projekt Bahnausbau Region München

Langfristuntersuchung durch BEG angekündigt

ÖPNV-Strategie 2030 (Staatsregierung)
Verdoppelung der Fahrgastzahlen



3 Stufen-Plan Werdenfels Neugestaltung und Umstrukturierung der Mobilität

ÖPNV/SPNV ausbauen und Attraktivität steigern

- Verkehre ergänzen
- Angebote ausbauen
- neue Tarifschienen
- Maßnahmen aus Werdenfels 2026+
- Expresslinien (GAP-MUR, GAP-MIWA, Alpenbus,..)

Vereinfachung der Bus- und Bahnnutzung

- Alternativen zu MIV aufbauen
- MVV Beitritt
- Lenkung
- Planungen für Infrastrukturausbau Bahn und Bus

Infrastruktur ausbauen

- Haltestellen (Regelhalt Kainzenbad)/Schnittstellen professionalisieren
- P+R ausbauen und digitalisieren
- Bahnübergänge verbessern
- Schließzeiten verkürzen/Güterverkehr?
- Begegnungstrecken/ teilweise Zweigleisigkeit
- > Halbstundentakt MUG -GAP



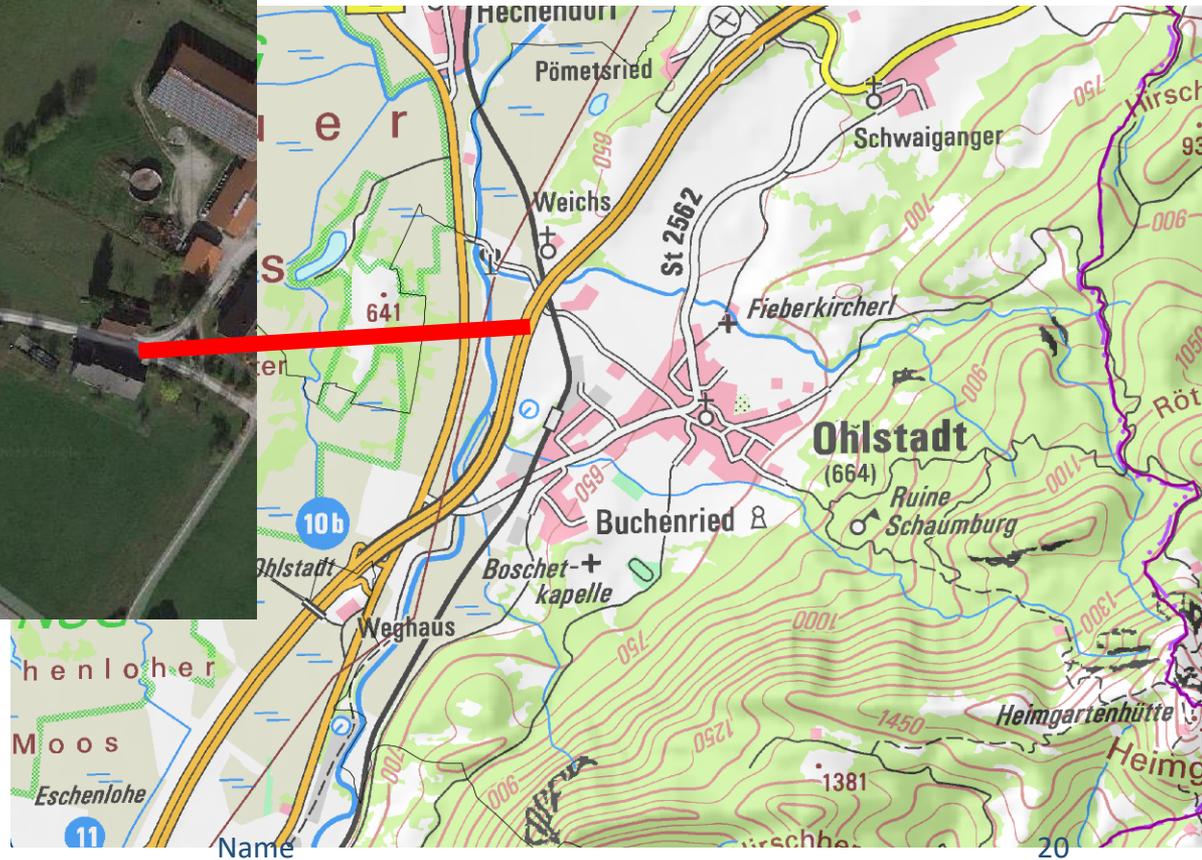
© DB Regio



Weiterführende Folien

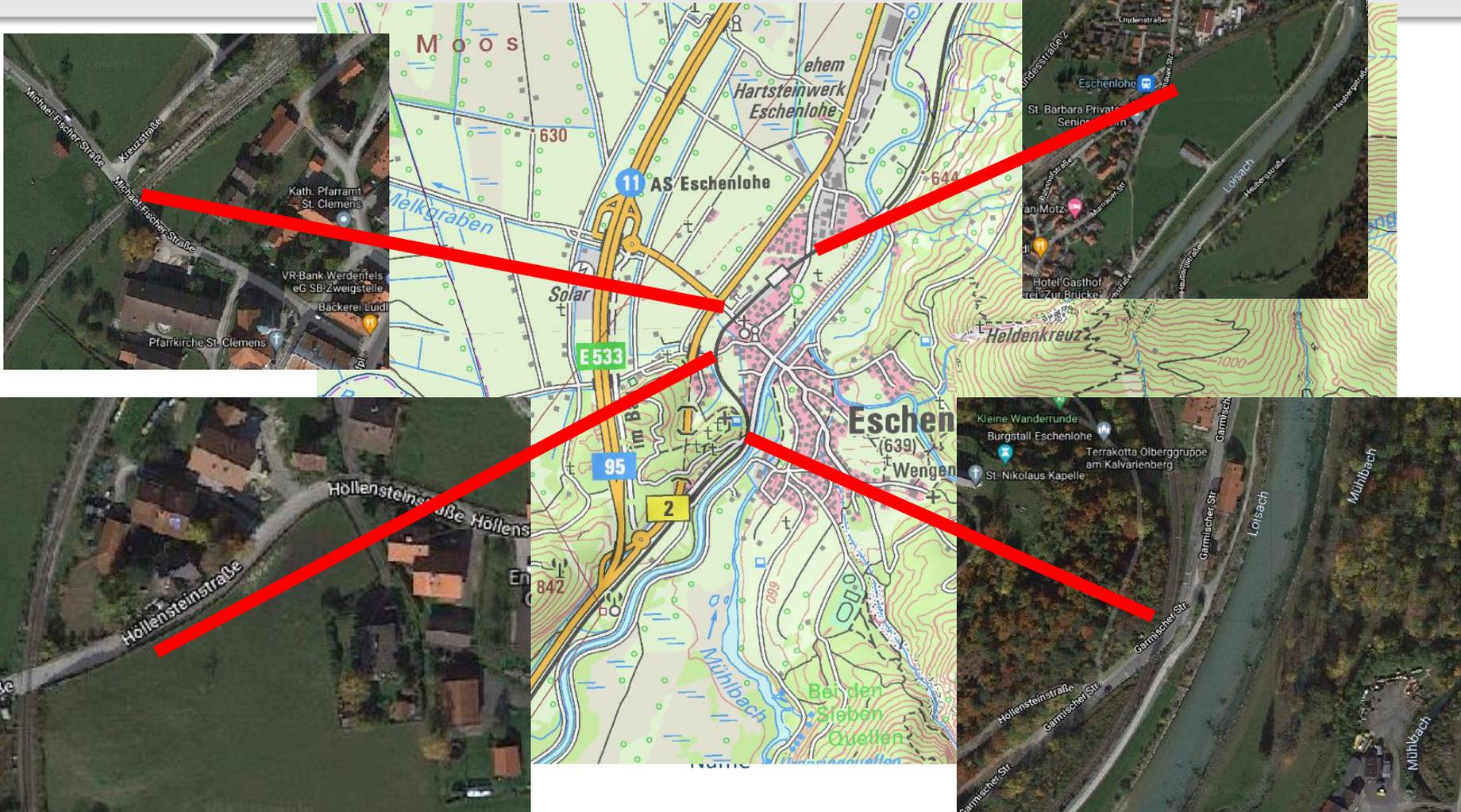


Aktuelle Situation Bahnübergänge Ohlstadt



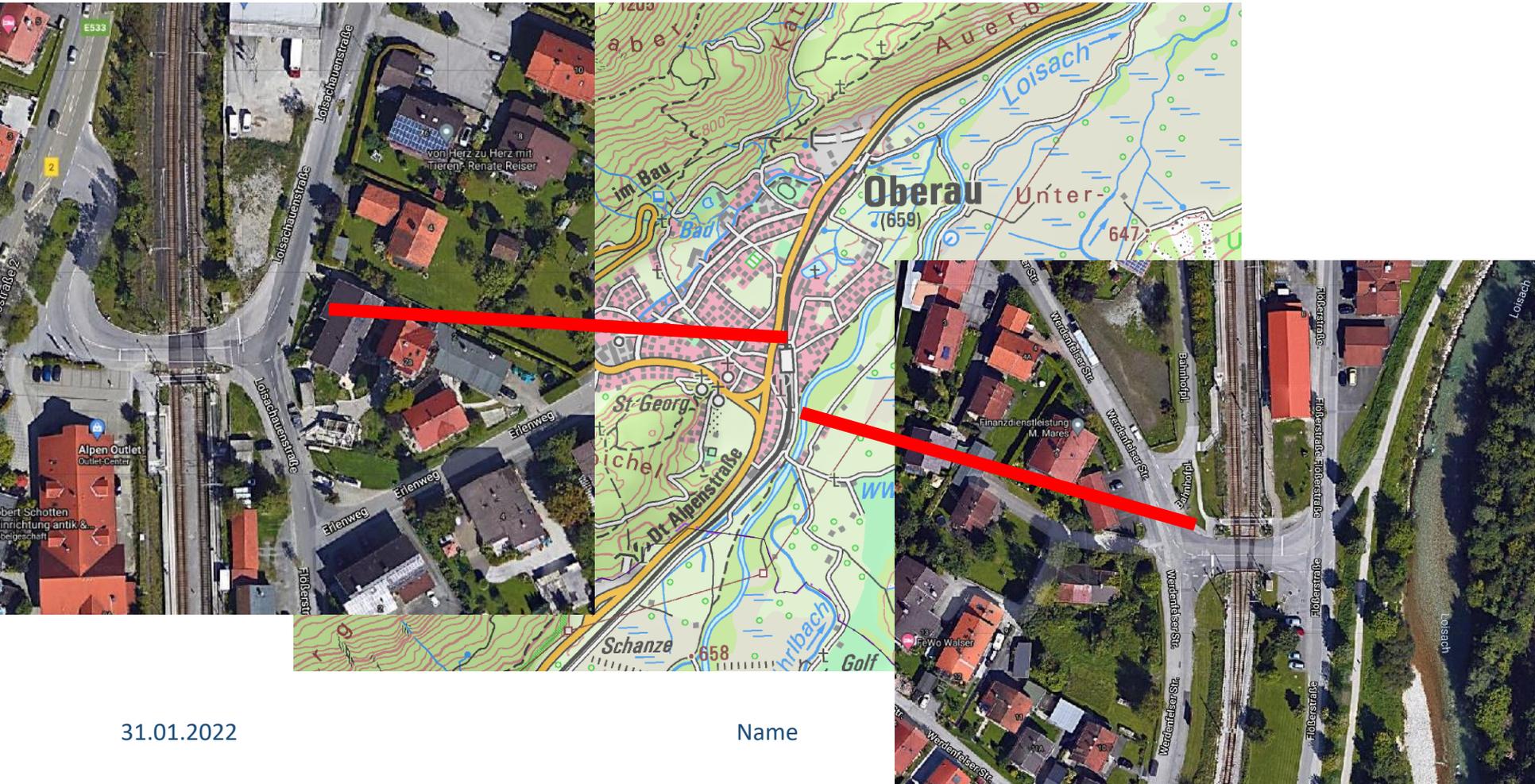


Aktuelle Situation Bahnübergänge Eschenlohe



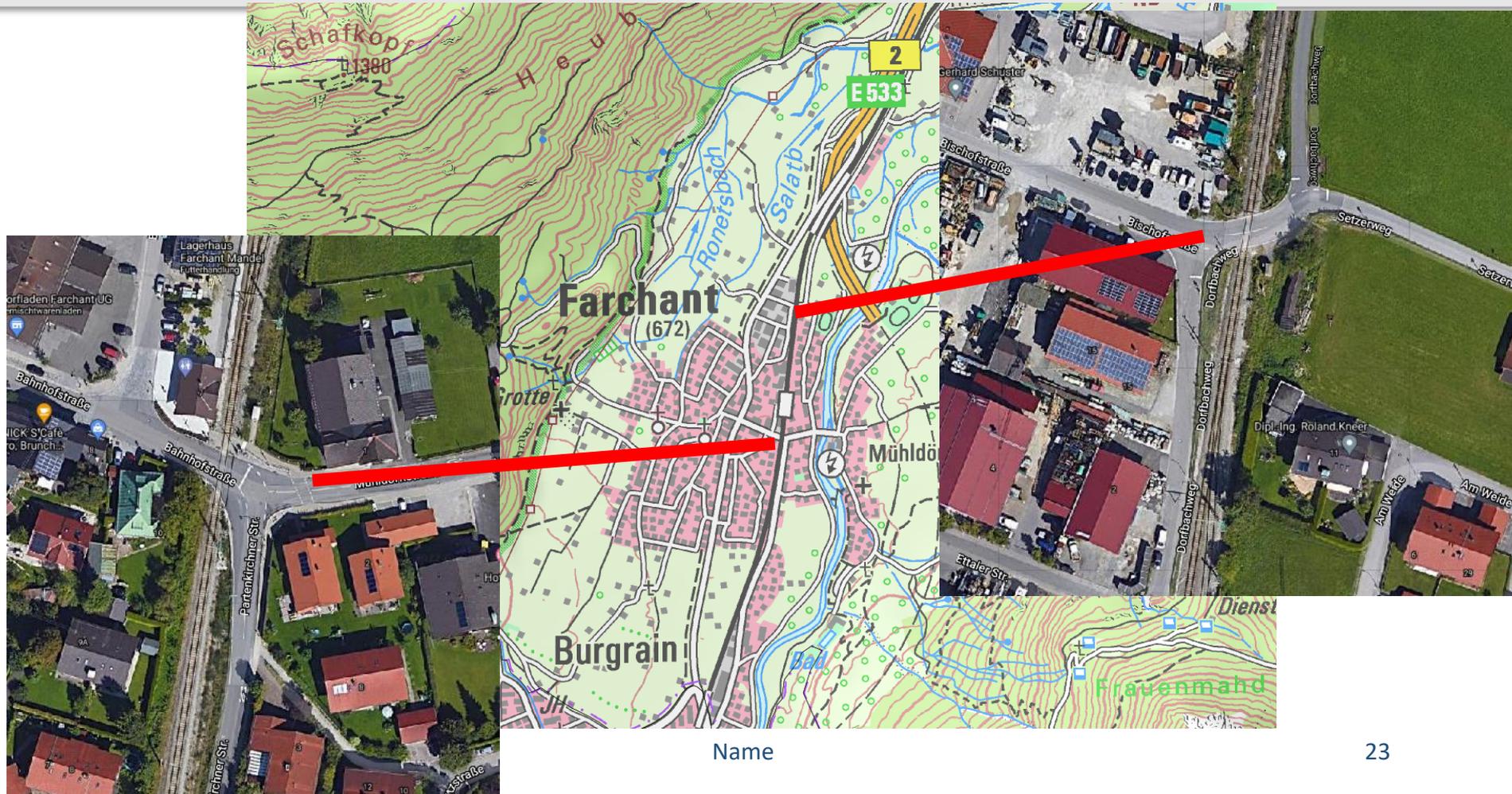


Aktuelle Situation Bahnübergänge Oberau





Aktuelle Situation Bahnübergänge Farchant



Name